

29.7.2011 - Publik-Forum

Personen & Konflikte

Christian Weisnev, Sprecher der Kirchenvolksbewegung Wir sind Kirche, hat kritisiert, dass die katholischen Bischöfe mit den beschlossenen wissenschaftlichen Forschungsprojekten zur Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs die möglichen strukturellen Ursachen innerhalb der Kirche selbst außer Acht ließen. Es müsse auch um die tieferen Zusammenhänge »von Macht, Sexualität und Missbrauch« gehen, die zu sexualisierter Gewalt und ihrer »oft jahrzehntelangen systematischen Vertuschung« geführt hätten. Die Bischöfe haben den Kriminologen Christian Pfeiffer beauftragt, die Personalakten aller Diözesen nach Fällen von Missbrauch zu durchforsten. In einem zweiten Projekt geht es um die Erforschung der Motive der Täter, um daraus mögliche Präventionsmaßnahmen ableiten zu können.

Zuletzt geändert am 03.08.2011